

TOP HAIR „Extensions-ABC“

Air-Pressure-Superbond-Methode

Neueste Einarbeitungsmethode von Great Lengths.

In nur einer Stunde modulieren speziell ausgebildete Coiffeure ungefähr 30 Hairtransfer-Strips. Dabei greifen sie auf fertige Sets, bestehend aus zwei separaten Folien mit je fünf Echthaarsträhnen, zurück, die exakten Sitz garantieren. Vor dem Einarbeiten trennt der Friseur zuerst eine Eigenhaarreihe ab, platziert diese auf eine der beiden Folien und deckt das Ganze mit einer zweiten ab. Anschließend legt er den eigens dafür kreierten Clipper an – und mittels Luftdruck startet er dann den gewohnten Verbindungsprozess. Das Ergebnis: extrem flache und kaum fühlbare Bondings.

Bondings

Bondings sind die Verbindungsstellen zwischen den Extensions und dem Eigenhaar. Am Ende jeder Extensionssträhne befinden sich Keratinplättchen, die sich während des Verbindungsprozess schonend mit dem Eigenhaar verbinden.

Dauer der Einarbeitung

Setzen Friseure Strähnen mittels Klassik- oder Ultraschallmethode einzeln ein, muss mit bis zu vier Stunden Einarbeitungszeit gerechnet werden. Bei der Air-Pressure-Methode reduziert sich diese auf etwa eine Stunde.

Entfernen von Extensions

Mit Hilfe einer „Removel Gun“ und eines speziellen Gels werden die Extensions haarschonend und unkompliziert vom Great-Lengths-Partnerfriseur entfernt.

Farben

Great Lengths bietet Extensions in bis zu 2.500 verschiedenen Farben an. Darunter sind neben 32 Standard-Farben mit Blond-, Braun- und Schwarztönen auch Crazy-, Fashion-, Pastell- und Jewelcolours. Auch Sonderanfertigungen sind möglich.

Geschichte von Great Lengths

1991 David Gold entwickelte mit dem „Schalenbonding“ eine haarschonende Methode zur Einarbeitung fertiger Echthaar-Strähnen. Ein Jahr später gründete er in Rom sein neues Unternehmen. Für den deutschsprachigen Raum eröffnete er 1995 im österreichischen St. Stefan eine Zweigniederlassung. Bis heute hat sich Great Lengths zum weltweit führenden Anbieter von Haarverlängerungs- und Verdichtungssystemen entwickelt. Zum heutigen Zeitpunkt arbeiten weltweit etwa 35.000 Partner-Salons mit Great Lengths. Über 700 Mitarbeiter sind für die Great-Lengths-Zentrale tätig, in der österreichischen Niederlassung sorgen 41 Mitarbeiter für einen reibungslosen Ablauf.

Ob in Südafrika oder Australien, etwa 500.000 Kunden lassen sich jährlich mit dem qualitativ hochwertigen Echthaar verschönern.

Glitzersträhnen

Extensions gibt es auch mit edlen Swarovski-Steinen. Erhältlich sind Strähnen beispielsweise mit Kristallen in rot, pink, blau, silber und gold.

Haarlänge

Extensions von Great Lengths sind in den Längen 30, 40, 50 und 60 cm erhältlich.

Haltbarkeit

Bis zu sechs Monaten können Extensions im Eigenhaar verbleiben. Nach dieser Zeit ist die Verbindungsstelle soweit herausgewachsen, dass sie sichtbar wird.

Herkunft

Bei Extensions von Great Lengths handelt es sich um Echthaar-Strähnen von indischen Frauen. Europäisches Haar ist nur in geringen Mengen verfügbar und meist chemisch behandelt. Haare indischer Frauen sind dem europäischen vom Grundaufbau her sehr ähnlich und unbehandelt, daher eignen sie sich besonders gut. Freiwillig opfern die Frauen ihr Haar in Tempeln, von dort aus wird es zur weiteren Verarbeitung nach Nepi (bei Rom) gebracht. Der Erlös geht direkt an den jeweiligen Tempel, der diesen karitativen Zwecken zukommen lässt.

Klassik-Methode

Extensions werden mittels eines mit Teflon beschichteten Modellierstabs Strähne für Strähne mit dem Eigenhaar verbunden. Hierbei gelangt Wärme durch Wärmeleitung an Haar und Keratinplättchen, das dadurch erweicht. Es entsteht ein Temperaturgefälle von der heißen Zangenoberfläche zum Inneren der Haarsträhne und damit eine naturgemäß hohe Wärmebelastung der Haare.

Kosten

Haarverlängerung ab 400 €

Haarverdichtung ab 200 €

Hairtransfer-Strip (Air-Pressure-Methode): 18 €

Die Kosten variieren je nach gewünschtem Ergebnis (Länge, Anzahl der Extensions) und jeweiligem Friseur.

Methoden

Coiffeuren stehen mehrere Methoden für eine Haarverlängerung oder -verdichtung zur Verfügung: Klassik-Methode, Ultraschall-Methode oder Air Pressure. Dabei werden mittels Wärme, Ultraschall oder Luftdruck die an den Echthaarsträhnen befindlichen Keratinplättchen fest aber haarschonend mit dem Eigenhaar verbunden.

Partnersalons

Weltweit arbeitet Great Lengths mit 35.000 Partnersalons zusammen. Einen Partnersalon in der Nähe finden Interessierte unter www.great-lengths.de sowie unter der kostenlosen Hotline 00800-82848284.

Pflege

Wichtig ist, dass die Kunden Great-Lengths-Extensions ebenso achtsam wie naturlange Haare behandeln und keine öl- oder alkoholhaltigen Produkte verwenden. Verlängerte Haare werden ganz normal gewaschen: am besten aufrecht beim Duschen, damit die Strähnen sich nicht verwirren.

Anschließend die Haare im Handtuch ausdrücken, mit den Fingern vorsortieren und dann mit einer groben Bürste vorsichtig durchkämmen;

Great Lengths bietet eine entsprechende Bürste an. Für glatte, sehr lange Extensions empfiehlt Great Lengths zusätzlich

eine Langhaarbürste. Gewellte Strähnen sollten nur vor und nach der Haarwäsche gebürstet werden, damit die Lockenpracht nicht kraus wird. Ansonsten reicht wie bei Naturlocken ein Afrokamm oder die eigenen Finger.

Beim Trocknen achten Pflegebewusste unbedingt darauf, die Modulierstellen zuerst trocken zu föhnen, um die Verbindungen zu schützen.

Lufttrocknen und Föhnen ist für die Haare kein Problem, dem weiteren Styling sind keine Grenzen gesetzt.

Ein geflochtener Zopf schont die Haare am besten vor Reibungen im Bett. In der aktiven Freizeitgestaltung macht die verlängerte Haarpracht alles mit. Lust auf Dauerwelle, Färben und Tönen? Ein Friseur mit Extensions-Erfahrung meistert mühelos die richtige Behandlung der Modulierstellen.

Vertrags-Friseure bieten speziell abgestimmte Pflegeprodukte von Great Lengths an. Jeder Kunde bekommt zusätzlich einen Pflege-Pass mit vielen Tipps mit. Bei Befolgen der Ratschläge erfreuen sich Great Lengths-Kunden lange an ihrer Haarpracht.

Schalenbonding

Künstliches Keratin (polymere Struktur) zur Befestigung der Strähnen mit dem Eigenhaar. Durch Wärme, Ultraschall oder Luftdruck geht das Keratin mit dem Eigenhaar eine feste Verbindung ein und formt eine flache, fast unsichtbare Verbindungsstelle.

Strähnenstärken und -strukturen

Great Lengths bietet Extensions in den Stärken standard, fine und extrafine an. Neben glatten Strähnen (straight), erhalten Kunden auch gewellte (wavy 1, wavy 2) und gelockt (curly).

Styling

Extensions von Great Lengths lassen sich, wie das Eigenhaar, problemlos und individuell stylen: ob mit Lockenwickler oder Glätteisen, ob Dauerwelle, Färben oder Tönen – alles ist möglich.

Tomorrow' Look

Trendfrisuren-Edition von Great Lengths. Jedes Jahr werden von Coiffeur Mario Gutmann neue innovative Trendfrisuren entwickelt und bei Roadshows im deutschsprachigen Raum vorgestellt.

Ultraschall-Methode

Das Gerät Ultrasonic 5000 erzeugt Ultraschallwellen, leitet sie in das Keratinblättchen weiter und verbindet somit Eigen- und Fremddaare fest und schonend. Individuell einstellbare Frequenzen ermöglichen unterschiedliche Arbeitsgeschwindigkeiten.

Unhörbare mechanische Wellen breiten sich dadurch aus, dass die Materialteilchen des Keratins um ihre Ruhelage hin- und herschwingen und ihre Bewegung an die Nachbarteilchen weitergeben. Energieverlust durch die entstehende Reibung erzeugt Wärme – für sehr kurze Zeit erweicht das Keratin. Allerdings bleibt die Wärme primär im Inneren des Keratinblättchens. Auch verhindert das Keratin das Durchdringen der Ultraschallwellen an die Haare, da sich der akustische Widerstand beider Materialien unterscheidet. Durch die physikalische Ultraschallerzeugung und -ausbreitung beim Einsatz der Ultrasonic 5000 wird das Eigenhaar nicht belastet.

Verarbeitung

Noch unbehandeltes, indisches Tempelhaar wird in der Great-Lengths-Zentrale in Nepi bei Rom bearbeitet und in Partnersalons auf der ganzen Welt verschickt. Zuerst werden dem Haar in einem speziellen Osmosebad die Farbpigmente entzogen. Daraufhin folgt die Einfärbung mit dauerhaft haltbaren Farben.

Voraussetzungen für eine Haarverlängerung oder -verdichtung

Das Deckhaar muss mindestens 8-10 cm lang sein. Kunden dürfen nicht an Haarausfall leiden.

Wiederverwendbarkeit

Echthaar-Extensions von Great Lengths sind wieder verwertbar, sofern sie nicht chemisch behandelt wurden. Nach Entfernung werden sie zurück nach Nepi geschickt und durchlaufen dort erneut den gesamten Bearbeitungsprozess.